

Einweihung der Rettungsdienstschule des Bulgarischen Roten Kreuzes

Am 28. Februar 2011 wurde in Lozen die Rettungsdienstschule des Bulgarischen Roten Kreuzes eingeweiht. In Anwesenheit der Vertreter von Ministerien und Organisationen Bulgariens konnte Herr Landesgeschäftsführer Hans Heinz die mit Mitteln des DRK-Landesverbandes Baden-Württemberg finanzierten medizinischen Geräte und Einrichtungsgegenstände offiziell übergeben.

Der Aufbau und die Organisation der Rettungsdienstschule in Bulgarien ist Inhalt einer Rahmenvereinbarung zwischen dem DRK-Landesverband Baden-Württemberg e.V. und dem Bulgarischen Roten Kreuz.

Bereits am 14. Februar 2011 konnte die DRK Landesschule zum wiederholten Male eine hochkarätig besetzte Delegation aus Bulgarien willkommen heißen. Neben dem Gesundheits- und dem Vizeminister waren der Präsident der Ärztevereinigung Bulgariens und sein Stellvertreter zu Gast.

Begleitet wurde die Delegation von der stellvertretenden Generalsekretärin des Bulgarischen Roten Kreuzes Frau Dr. Todorovska. Die Besucher interessierten sich vor allen Dingen für die Strukturen im deutschen Gesundheitswesen und die Organisation und Finanzierung des Rettungsdienstes. Die so gewonnenen Informationen sollen helfen, die rettungsdienstliche Versorgung der Bevölkerung in Bulgarien weiter zu optimieren.



ganzheitliche Hilfesystem.

Vom 27.02.2011 bis 02.03.2011 waren die Dozenten der DRK-Landesschule Herr Armin Heß und Herr Wolfgang Schmidt Gäste des Bulgarischen Roten Kreuzes. In einer dreitägigen Unterrichtung wurden in Lozen die als Dozenten/Trainer vorgesehenen Ärzte in die Stundenpläne der Ausbildungen zum Rettungshelfer, Rettungssanitäter und Rettungsassistenten eingewiesen. Ein wichtiges Thema war auch die Vorstellung des Rettungsdienstes in Baden-Württemberg mit seinen gesetzlichen Regelungen sowie das